

[5323.] An Verleger.

Ich habe Gelegenheit, bedeutende Erscheinungen im Felde der protestantischen Theologie, Geschichte, Philologie und deren Hilfswissenschaften, von Mitarbeitern der „British Quarterly Review“ und „Dr. Kitto's Journal of sacred Literature“ in diesen geachteten, weit verbreiteten Blättern besprochen zu erhalten, und ersuche Verleger derartiger Werke, mir ein Recensionsexemplar sogleich nach Erscheinen durch meinen Commissionair, Herrn H. Kirchner in Leipzig, zu übersenden.

In den meisten Fällen glaube ich guten Erfolg versprechen zu dürfen, kann aber natürlich nicht, wie überhaupt keine hiesige Buchhandlung, das bestimmte Erscheinen einer Kritik verbürgen.

London, Mai 1853.

D. Nutt.

[5324.] Anzeige.

Drei Remittenden-Pakete mit meinem Verlage sind mir diese Oster-Messe ohne Namensunterchrift der Herren Absender zugegangen und zwar

das eine mit 5.-# 14 Sg 4.-# Remitt. und 8.-# 6 Sg 8.-# Disponenden-Angabe, das zweite mit 3.-# 21 Sg Remitt. und 5.-# 11 Sg Dispon.,

das dritte mit 1.-# 4 Sg 8.-# Remitt. und 2.-# — Sg 4.-# Dispon..

Ich bitte meine Herren Geschäftsfreunde, auf dem Conto gefl. nachsehen und obige Angabe vergleichen, und bei Uebereinstimmung sich mir als Absender nennen zu wollen, damit ich die Entlastung vornehmen kann.

Erfurt.

F. Bartholomäus.

[5325.] Englisches Sortiment

besorge ich nach wie vor zu dem hiesigen Nettopreise mit 10% Commiss. franco Leipzig. Mein Geschäftslocal habe ich nach No. 3. Brook-Street, Grosvenor Square verlegt, wohin ich directe Bestellungen zu adressiren bitte.

London.

Franz Thimm.

[5326.] Anzeige.

Den Herren Buchhändlern erlaube ich mir die ergebene Bitte vorzulegen, mich gefälligst mit Aufträgen im Stahl- und Kupferstich, so wie zur Anfertigung von Stahl- und Kupfer-

druck zu beehren; auf geschmackvolle und künstlerische Ausführung werde ich die größtmögliche Sorgfalt verwenden.

Auf Verlangen bin ich mit Vergnügen bereit, Proben von mir gefertigten Arbeiten vorzulegen.

Leipzig, Monat Mai 1853.

Hochachtungsvoll
Alexander Alboth, Mühlgasse, Nr. 13.

[5327.] W. Jüngst in Lingen empfiehlt den geehrten Kunst- und Papierhandlungen sein lackirtes Zeichnenpapier bestens.

Preis desselben:

Dick double éléphant, 7½ □ Whatmann, 260 g pr. Ries, braun lakirt, beste Sorte pr. Buch

18.-# dünn double éléphant 7½ □ Whatmann, braun lakirt, pr. Buch 15.-#.

Dieses bisher nur in England, Hamburg und Hannover bekannte Papier übertrifft jedes andere Zeichnenpapier an Stetigkeit und Dauer, und ist für Geometer, Techniker &c. von großem Nutzen.

[5328.] Zur Bequemlichkeit der Hh. Buchdruckereibesitzer für Norddeutschland, hat der Unterzeichnate eine Niederlage von Schnellpressen in der W. Staritz'schen Buchdruckerei in Leipzig errichtet, und Herrn H. Lungwitz, Maschinenmeister in derselben Druckerei, als Commissionair angestellt, welcher hiermit befrechtigt ist, Verkäufe abzuschließen.

H. Albert,
Monteur und Geschäftstreisender der
C. Reichenbach'schen
Maschinenfabrik in Augsburg.

Mit Bezug auf vorstehende Anzeige der lobl. C. Reichenbach'schen Maschinenfabrik in Augsburg, erlaube ich mir, die Herren Buchdruckereibesitzer ganz besonders auf die neuesten Erzeugnisse genannter Fabrik aufmerksam zu machen, da dieselben durch ihre zweckmäßige, höchst einfache Construction, besonders durch die neuesten Verbesserungen in Betreff des Farbwerks, sich einer allgemeinen Anerkennung und Verbreitung zu erfreuen haben, und bitte bei vorkommendem Bedarf um geneigte Aufträge.

H. Lungwitz,
Maschinenmeister in der W. Staritz'schen
Universitäts-Buchdruckerei in Leipzig,
Neumarkt 24.

Übersicht des Inhalts.

Bekanntmachung der Deputirten des Buchhandels zu Leipzig. — Neuigk. des deutschen Buchhändls. — Anzeigebatt No. 5245—5328. — Leipziger Börse am 18. Mai 1853.
Albert 5328.
Alboth 5326.
Amelang in B. 5266.
Anhut 5276, 5295.
Anonyme 5245, 5246, 5315.
Balde 5255.
Bamberg 5280.
Barnewitz 5293.
Bartholomäus 5317, 5324.
Behre 5321.
Böhne 5257.
Breitkopf & H. 5258.
Brill 5322.
Brochhaus 5264.
Brudin 5248.
Domrich 5273.
Ebner & S. 5318.
Glaßner & W. 5303.
Kleischer, Fr. Berl. 5285.
Klemm in D. 5310.
Kollmann in B. 5247, 5251.
Kornicker & G. 5297.
Kunze 5274.
Rosenfranz 5320.
Schäfer 5268.
Schröder 5270.
Waertner 5301.
Heerdegen 5292.
Heine 5272.
Helwing 5253.
Herold & W. 5281.
Hegel in G. 5302.
Hetsch 5307, 5311.
Hölzel 5286.
Hermann 5287.
Jacob 5308.
Jüngst 5327.
Klemm in D. 5310.
Kollmann in B. 5247, 5251.
Kornicker & G. 5297.
Kunze 5274.
Rosenfranz 5320.
Saunier 5279.
Schäfer, G. in B. 5313.
Schleising & Co. 5300.
Gindemaier 5288.
Ling 5289.
Lungwitz 5328.
Meiners & S. 5277.
Müller in G. 5267.
Müller in R. 5269.
Nagel 5256, 5260.
Nutt 5323.
Pfeffer 5314.
Wlabn 5316.
Wodwiz in G. 5285.
Naabe & Co. 5275.
Radhorst 5294.
Reißner in G. 5278.
Ritter in A. 5282.
Schäfer 5268.
Schäfer, G. in B. 5313.
Schmidt in D. 5291.
Schreiber in M. 5284.
Schüler 5296.
Schulze, W. in B. 5305.
Seidel in W. 5250.
Serig 5298.
Springer 5283.
Tauchnitz, R. 5306.
Leubner 5249.
Thiemann in G. 5252.
Thimm 5325.
Lürt 5309.
Twietmeyer 5262.
Verlag d. Frauen-Stg. 5254.
Weigel, T. D. 5263.
v. Sabern 5299, 5304.

Leipziger Börse am 20. Mai 1853.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	143%
	2 Mt.	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	102%
	2 Mt.	—
Berlin pr. 100 ,# Pr. Crt.	k. S.	99%
	2 Mt.	—
Bremen pr. 100 ,# Lsdr. à 5 ,#	k. S.	111%
	2 Mt.	—
Breslau pr. 100 ,# Pr. Crt.	k. S.	99%
	2 Mt.	—
Frankfurt/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S.	57 1/16
	2 Mt.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	151%
	2 Mt.	—
London pr. 1 Pf. St.	k. S.	—
	3 Mt.	6,22%
Paris pr. 300 Fres.	k. S.	81%
	2 Mt.	—
	3 Mt.	—
	k. S.	95%
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	2 Mt.	—
	3 Mt.	—
Augustd'or à 5 ,# à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	auf 100	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ,# idem	d°.	—
And. ausl. Louisd'or à 5 ,# nach ger. Ausmünzungsfusse.	d°.	—
K. Russ.wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	5,8 16 1/2	—
Holland. Duc. à 3 ,#	6 1/2	—
Kaiserl. d°. d°.	6%	—
Bresl. d°. d°. à 65 1/2 As	6 1/2	—
Passir d°. d°. à 65 As	6 1/2	—
Conv. Species u. Gulden.	d°.	—
Idem 10 u. 20 Kr.	d°.	2%
Gold pr. Mark sein Cöln.	d°.	—
Silber ,# ,# d°.	—	—
Staatspapiere und Actionen		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Wiener Banknoten	95 1/2	95 1/4
Königl. Sächs. Staats-Papiere	—	—
à 3 % von 1830 von 1000 u. 500 ,#	—	—
kleinere	—	—
à 4 % von 1847 von 500 ,#	—	101%
à 4 % von 1852 von 500 ,#	—	103
à 4 1/2 % von 1855 von 500 u. 200 ,#	—	102%
Königl. Sächs. Landrentenbriefe	93 1/2	—
à 3 1/4 % von 1000 und 500 ,#	—	—
kleinere	—	—
Actionen der chem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 ,#	—	91%
d°. d°. Sächs.-Schles. EBC.	—	103 1/4
à 4 % à 100 ,#	—	—
Lipziger Stadt-Obligationen	96%	—
à 3 % von 1000 und 500 ,#	—	—
kleinere	—	—
d°. d°. d°. à 4 %	—	102 1/4
d°. d°. d°. à 4 1/2 %	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. jv. 500 ,#	94	—
à 3 1/4 % jv. 100 u. 25 ,#	—	100
d°. à 3 1/2 % jv. 100 u. 25 ,#	—	—
d°. à 4 % jv. 500 ,#	—	—
d°. à 4 % jv. 100 u. 25 ,#	—	—
d°. lausitzer d°. à 3 %	—	88
d°. d°. d°. à 3 1/2 %	—	96%
d°. d°. d°. à 4 %	—	102 1/2
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial- Obligationen à 3 1/2 %	110	—
Thüringische Eisenb. Priorit. Obligat. à 4 1/2 %	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine	91%	—
à 3 % von 1000 und 500 ,#	—	—
kleinere	—	—
d°. Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 %	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2 %	89%	—
d°. d°. d°. à 5 %	93%	—
Wiener Bank-Actionen pr. St.	193 1/2	—
Leipziger d°. à 250 ,# pr. 100	218	—
Lpz.-Dresd.Eisenb.-Act. à 100 ,# pr. 100	—	—
Löbau-Zittauer d°. à 100 ,# pr. 100	35 3/4	—
Berlin-Anhalt d°. à 200 ,# pr. 100	—	137 1/2
Magdeb.-Leipz. d°. à 100 ,# pr. 100	—	318
Thüringische d°. à 100 ,# pr. 100	—	114 1/2

Verantwortlicher Redakteur: Gustav Klemm — Druck von P. G. Teubner — Commissionair der Expedition des Börseblattes: H. Kirchner
in Leipzig.